

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2009 war dem Haushaltsplan 2009, der am 10.12.2008 im Rat eingebracht wurde, als Anlage beigefügt.

Der **Erfolgsplan** schließt mit einem Ertrag von 1.927.000 € und einem Aufwand von 1.807.000 € ab. Der ausgewiesene Überschuss von 120.000 € stellt die Eigenkapitalverzinsung (4,9 %) dar.

Die Positionen des Erfolgsplanes sind im Wesentlichen den Aufwendungen des Vorjahres angepasst. Kostensteigerungen sind berücksichtigt.

Bei den Umsatzerlösen ist eine Mehreinnahme durch die vom Rat bereits beschlossene Anhebung des Wasserpreises von 1,75 €/m³ auf 1,80 €/m³ von insgesamt 56 T€ berücksichtigt. Dadurch ist die Zahlung einer Konzessionsabgabe an die Stadt von rd. 78 T€ möglich.

Die Wasserbezugskosten (Aggerverband) teilen sich auf in einen variablen Beitrag von 0,2505 €/m³ und in eine Grundgebühr von 1,06 €/Einw. im Monat und sind für 2009 unverändert.

Im **Vermögensplan** sind Einnahmen und Ausgaben von 1.401.000 € veranschlagt. Folgende Verwendung der Mittel ist vorgesehen:

Leitungserneuerungen	386.000 €
Leitungsneuverlegungen	25.000 €
Hausanschlussleitungen	92.000 e
Sonstiges	66.000 €
Tilgung von Darlehn	214.000 €
Umschuldung von Darlehn	618.000 €

Die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen **Verpflichtungsermächtigungen** von insgesamt 215.000 € sind für folgende Maßnahmen im Jahre 2010 vorgesehen:

Leitungserneuerung Kölner Straße	45.000 €
Leitungserneuerung Markstraße	170.000 €

Zum Ausgleich der Vermögensplanes ist eine **Darlehnsaufnahme** (ohne Umschuldungen) von 385.000 € erforderlich. Die Verschuldung des Eigenbetriebes wird unter Berücksichtigung der Tilgung um 171.000 € ansteigen.

Die **Stellenübersicht** ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.